



## Dienstgrad/Titel/Name

Dr. Andreas Gerstacker

---

## Forschungsschwerpunkte

Diplomatiegeschichte in hellenistischer Zeit; Geschichte des frühen Christentums in den ersten 3 Jahrhunderten, v.a. Kontaktbereiche zu Staat und Gesellschaft des Imperium Romanum; römische Militärgeschichte; das Nordschwarzmeergebiet in der Antike (Skythen)

---

## Aktuelle Projekte

Die Funktionsweise antiker Diplomatie am Beispiel der ptolemäisch-römischen Beziehungen vor dem Hintergrund der Konflikte im Mittelmeerraum des 2. Jhd. v. Chr.

---

## Werdegang

Zeitsoldat (ROA-Laufbahn) 1997-1999; Ausbildung zum Offizier Lw-Sicherungsgruppe; Dienstgrad: Lt. d.R. Magisterstudium Alte Geschichte, Neue und Neuere Geschichte, Politische Wissenschaften an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg; Auslandsaufenthalt am University College Dublin (Studium: Greek and Roman Civilization and Modern History); Besuch von Lehrveranstaltungen der Theologischen Fakultät an der FAU Erlangen-Nürnberg

SS 2008 Magister Artium; Thema der Magisterarbeit: Das Bild des Rullus in Ciceros orationes de lege agraria (Betreuer: Prof. Dr. Ralf Urban, Zweitgutachter: Prof. Dr. Andreas Luther).

Doktorand am Lehrstuhl für Alte Geschichte an der Universität Leipzig (2008-2013): Dissertationsschrift: „Ob sich ein Christ dem Heeresdienst zuwenden darf und ob Soldaten zum Glauben zugelassen werden können...“ – Studien zur Haltung vorkonstantinischer Kirchenväter zum Heeresdienst von Christen“ (Erstgutachter: Apl.-Prof. Dr. Alexander Weiß; Zweitgutachterin Prof. Dr. Charlotte Schubert); Mitglied der Research Academy Leipzig, Klasse Kultureller Austausch.

Wissenschaftliche Hilfskraft (2008-2009) bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (2009-2014) am Lehrstuhl für Alte Geschichte an der Universität Leipzig (SFB 586 „Differenz und Integration“, Projekt E7 „Antikes Nomadenbild – Antike Nomadenbilder“; „Digital Classics“-Projekt CLARIN-D); 2012-2014 Mitglied der F-AG 4: Altertumswissenschaften des Projekts CLARIN-D

---

Seit 2015 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Alte Geschichte der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg; seit 2018 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am GIDS/NIKA

---

## Ausgewählte Publikationen (max. 5)

### Extern

Gerstacker, Andreas, Kuhnert, Anne, Oldemeier, Fritz, Quenouille, Nadine (Hrsg.), Skythen in der lateinischen Literatur – Ein Quellenbuch, (BzA 334), Berlin u.a. 2014.  
(<https://www.degruyter.com/document/doi/10.1515/9783110296761/html>)

Christliche Identität in einer nichtchristlichen Welt – Kontakte zwischen Christen und ihrer Umwelt am Beispiel von Tertullians Schrift De Idololatria, in: Arbeitstitel – Forum für Leipziger Promovierende 3/2 (2010), 1–22 (<https://doi.org/10.36258/aflp.v2i2.3212>).

Der Zensus des Quirinius und die Datierung der Geburt Jesu – Quellenlage, Argumente und Interpretationsansätze, Teil 1: Einführende Überlegungen, in: ICHTHYS 31/2 (2015), 110-132.

Der Zensus des Quirinius und die Datierung der Geburt Jesu – Quellenlage, Argumente und Interpretationsansätze, Teil 2: Quirinius I, in: ICHTHYS 32/1 (2016), 3-25.

Der Zensus des Quirinius und die Datierung der Geburt Jesu – Quellenlage, Argumente und Interpretationsansätze, Teil 3: Quirinius II, in: ICHTHYS 32/2 (2016), 139-162.

---